

13. Europäische Sommerakademie an der Bauhaus-Universität Weimar

Workshops und Seminare

Für alle Workshops und Seminare erfolgt die Einschreibung am Dienstag und Mittwoch (9./10. August) jeweils ab 12.30 Uhr. Bitte beachten Sie auch die Hinweise im Programmheft. Soweit nicht anders angegeben, laufen die Workshops über vier Wochen. Zum Teil wird ein Unkostenbeitrag von 3 oder 10 Euro erhoben.

ESA-Radio-Workshop

mit *Mareike Maage* und *Frank Oswald*

Radio hören ist so selbstverständlich wie Urlaub im Sommer – und von Urlaub träumen wir ja bekanntlich das ganze Jahr. Aber wer hat noch nicht davon geträumt seinen großen Idolen nachzueifern und selbst einmal vor dem Mikro oder hinter dem Mischpult zu sitzen? Bei uns habt ihr die Gelegenheit dazu.

Egal ob sympathisches Plappermaul, Musikfreak, Freizeitjournalist, Soundtüftler oder kompletter Anfänger – im Workshop könnt ihr eure kreativen Ideen in Beiträge, Jingles, Reportagen oder Interviews umsetzen und einen Einblick in den Tagesablauf eines Radiosenders erhalten. Im professionellen Radiostudio der Bauhaus Universität Weimar könnt ihr eure Beiträge in der letzten ESA-Woche live über den Äther schicken.

Hilfestellung bekommt ihr dabei von *Mareike Maage* und *Frank Oswald*, zwei jungen Radiomachern aus Weimar, die immer ein offenes Ohr für Fragen oder verrückte Ideen haben – eurer Phantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt.

Radio machen mal ganz anders, wir freuen uns auf euch!

max. 20 Teilnehmer

Aufgelöst

Medienkunst-Workshop mit *Cornelia Erdmann*

In kleinen Gruppen entstehen ein- bis zweiminütige Experimentalvideos, in denen sich das Alltägliche erzählerisch oder bildlich auflöst – von Makro bis Mikro oder von der Tat zum Täter.

Zur Abschlussparty präsentieren wir unsere Arbeitsergebnisse. Der Workshop wird in deutscher Sprache gehalten (bei Bedarf auch in Englisch).

Videokameras mit Display können mitgebracht oder in begrenzter Zahl gegen Kautionsausgeliehen werden.

keine Vorkenntnisse erforderlich

max. 15 Teilnehmer, Unkostenbeitrag 10 Euro

TLZ-Zeitungsworkshop

mit *Dr. Manuela Schulz* und *Annika Nestler*

Seid ihr neugierig, stellt gern viele Fragen und habt Lust am Schreiben? Dann seid ihr genau richtig beim Zeitungsworkshop, den die Europäische Sommerakademie in Kooperation mit der Thüringischen Landeszeitung (TLZ) anbietet. Zur Seite steht euch Dr. Manuela Schulz, Pressesprecherin der Bauhaus-Universität Weimar. Sie vermittelt erste journalistische Grundkenntnisse und betreut die redaktionelle Arbeit. Artikel und Erfahrungsberichte zu Universitätsthemen und euren Erlebnissen während der Sommerakademie sollen entstehen und in der TLZ veröffentlicht werden.

Deutschkenntnisse erforderlich

max. 15 Teilnehmer

ESA-Fotosafari

Workshop mit *Friederike Lorenz* und *Thomas Ostermann*

In diesem Workshop geht es weniger um die Vermittlung von Fototechniken, als vielmehr darum, individuelle ESA-Erlebnisse im Bild festzuhalten und zusammenzutragen, die sowohl „Material“ für den Zeitungsworkshop liefern, als auch auf der Internetseite veröffentlicht werden sollen, um so allen Teilnehmern interessante Einblicke und Rückblicke zu gewähren.

Verwendet werden Digitalkameras, die selbst mitgebracht, aber auch in begrenzter Stückzahl ausgeliehen werden können.

max. 15 Teilnehmer

ESA Video Reporting

Workshop mit *Albert Beckmann*

In Weimar liegen die Geschichten auf der Strasse - zum Einen können Aktivitäten der ESA Themen liefern, die von Teilnehmern filmisch reflektiert werden - zum Anderen ist die Kamera auch wie eine Wünschelrute zu benutzen, die durch ihre Unscheinbarkeit die kleinen Geschichten in ihrer Natur nicht erschlägt, und einen sehr unmittelbaren Zugang zu Personen und ihrem Schaffen liefert.

Innerhalb eines Tages werden die wichtigsten Funktionen der Videokamera erklärt und sofort am Gerät umgesetzt. Nach kleinen gemeinsamen Drehübungen wird das Material besprochen, um auf die eigenständige Arbeit vorzubereiten. Eine kurze, dokumentarische Filmaufgabe, die innerhalb eines Nachmittages/Abends gedreht werden soll, bildet das Ausgangsmaterial für die Einführung in den Schnitt mit Final Cut Pro.

Am Ende des Kurses wird jeder Teilnehmer bis zu zwei kurze fertige „Stücke“ (wie die Fernsehleute sagen) geschaffen haben, die dann in der Gruppe und auf der Abschlussparty präsentiert werden.

Videokameras mit Display können mitgebracht oder in begrenzter Zahl gegen Kautionsausgeliehen werden.

max. 10 Teilnehmer, Unkostenbeitrag 10 Euro

Portrait - a never ending story

Kreativ-Workshop mit *Ines Vielhaben*

Im Mittelpunkt dieses Workshops steht das Portrait, ob realistisch, karikaturhaft, allegorisch oder abstrakt, ist jedem selbst überlassen. In einer kleinen Tonskizze erarbeitet sich jeder sein Motiv, welches dann in Porenbeton ausgesägt, geraspelt und gefeilt wird. Die Oberfläche sollte am Ende mit Gips oder Acrylfarbe geschlossen werden, damit sie Projektionsfläche bzw. Träger für einen Text werden kann, eine Geschichte, Gedicht, ein sich wiederholendes Wort (in beliebiger Sprache), das für jeden Einzelnen in Beziehung mit der Form steht.

Für alle die Lust haben, ihre Arbeit am Ende zu zeigen, werden wir die unterschiedlichen Portraitblöcke zu zwei Säulen zusammen bauen und beim Abschlussfest ausstellen.

Bitte alte Kleidung mitbringen.

keine Vorkenntnisse erforderlich.

max. 10 Teilnehmer, Unkostenbeitrag 10 Euro

ESA-Chor

mit *Marianne Kessler*

Alle, die gern singen, sind eingeladen, sich an diesem Angebot mit ihrer Stimme zu beteiligen.

Afro-brasilianischer Tanz-Workshop

mit *Teresa Huber* und *Otto Hernandez*

Der brasilianische Tanz ist Ausdruck eines spielerischen und sinnlichen Umgangs mit den verschiedenen Rhythmen und vermittelt vieles über die brasilianische Lebensart – Freude, Lockerheit, Sinnlichkeit...

Der Workshop richtet sich an alle, die gern tanzen. Die Präsentation auf der Abschiedsparty bildet den Höhepunkt und kann schon als eine ESA-Tradition bezeichnet werden.

max. 15 Teilnehmer, Unkostenbeitrag 10 Euro

Art: Dirty Workshop

zweistündiger Kreativ-Workshop mit *Patricia Flanagan*

Weg vom virtuellen Schmutz hin zum realen! Aus Gips und Drahtgestellen sollen künstlerische Installationen entstehen. Dabei ist der kreative Prozess wichtiger als das Ergebnis. Kommuniziert wird mit Hilfe der internationalen Sprache der Kunst.

keine Vorkenntnisse erforderlich

Es werden vier Termine angeboten.

pro Termin 10 Teilnehmer, Unkostenbeitrag 3 Euro

Salsa-Tanzkurs

mit *Susanne Wille* und *Louis Siewe*

Salsa heißt wörtlich übersetzt Soße oder auch Mixtur. Im musikalischen Sinne ist sie eine Mischung aus verschiedenen Stilen. Sowohl Afro-kubanische Elemente, als auch Jazz, Mambo, Cha Cha, Rumba und Boogie sind in Salsa enthalten. Der Begriff entstand in den 60-er Jahren in New York, als sich lateinamerikanische Musiker aus den Barios mit weißen Big-Band-Jazzmusikern zusammen taten und eine südamerikanische Antwort auf die Beatles- und Rolling-Stones-Welle gaben. Mittlerweile ist Salsa auf der ganzen Welt bekannt und auch ihr könnt das berühmte Lebensgefühl mit diesem Tanzkurs aufspüren. Bei der anschließenden Latino-Party kann das Erlernte gleich intensiv geübt werden... bis zur nächsten Tanzstunde.

max. 30 Teilnehmer, Unkostenbeitrag 10 Euro

Nietzsche entdecken

Eine Einführung in Leben, Werk und Wirkung

Seminar mit *Dr. Stephan Günzel* (Humboldt-Universität zu Berlin) und *Dr. Rüdiger Schmidt-Grépály* (Friedrich Nietzsche-Kolleg Weimar)

Die Veranstaltung gibt einen Einblick in das Schreiben und Leben des Philosophen und Schriftstellers Friedrich Nietzsche, der 1900 in Weimar verstarb. Anhand seiner Texte und des biographischen Hintergrunds wird sein Werk vorgestellt. Nach dem einleitenden Seminar ist eine Führung durch das historische Nietzsche-Archiv Weimar vorgesehen.

Ausländische Teilnehmer benötigen fortgeschrittene deutsche Sprachkenntnisse. Bei Bedarf wird auch eine englischsprachige Einführung und Diskussionsrunde angeboten.

Dieses Angebot findet nur am Montag, dem 22. August statt.

begrenzte Teilnehmerzahl

Bewerbungsstrategien

Seminar zur Orientierung im Bewerbungsdschungel mit *Veronika Oehler*, Dipl.-Psychologin (Arbeits- und Organisationspsychologie)

Verschiedene Bewerbungsstrategien wie Stellengesuche, Antworten auf Stellenanzeigen, Angebote der Arbeitsagentur, private Arbeitsvermittlung, Internetbewerbung und Initiativbewerbung etc. werden vorgestellt. Dabei werden die aktuellen Standards und ungeschriebenen Regeln für eine gute Form der Bewerbung benannt. Ziel ist es, die passenden Strategien für die Erfüllung der eigenen Berufswünsche zu erkennen. Die Gelegenheit, Fragen zum eigenen Bewerbungsweg zu stellen und viele praxisrelevante Tipps runden die Veranstaltung ab und werden dabei helfen, gut orientiert in die Bewerbungszeit zu starten.

Dieses Angebot findet nur am Mittwoch, dem 24. August statt.

max. 15 Teilnehmer, Unkostenbeitrag 10 Euro

Bewerben auf Englisch: Lebenslauf und Motivationsschreiben

Seminar mit *Rachel Thompson*

Der Workshop richtet sich an alle Teilnehmer, die sich im englischsprachigen Raum bewerben wollen. Wir werden dabei sowohl amerikanische wie auch britische Standards behandeln. Der Workshop umfasst das Schreiben von Motivationsbriefen und Lebensläufen sowie deren Präsentation. Auch werden wir darüber sprechen, wie mögliche Arbeitgeber kontaktiert werden können.

Dieses Angebot findet nur am Montag, dem 15. August statt.

begrenzte Teilnehmerzahl

Bewerben auf Englisch: Stipendien, Praktika, Austauschprogramme

mit *Rachel Thompson*

Der Workshop soll allen helfen, die für die Bewerbung um ein Praktikum, einen Austausch oder ein Stipendium ein Begründungsschreiben verfassen müssen. Wir werden darüber sprechen, wie man ein gutes Thema findet und einen gut strukturierten Aufsatz auf Englisch verfasst. Außerdem werden geläufige Redewendungen vermittelt.

Dieses Angebot findet nur am Montag, dem 29. August statt.

begrenzte Teilnehmerzahl